

# #savetheblueplanet: Mehrsprachige Online-Artenschutzkonferenz für Schulklassen

24.06.2022, 9.00-16.00 Uhr | Thema: Lebensraum Meer

## I. Vorbereitung im Vorfeld der Konferenz (im Unterricht und/oder als Hausaufgabe)

	<b>MATERIAL</b>	<b>FRAGESTELLUNG/LERNZIEL</b>	<b>METHODE UND SOZIALFORM</b>
<b>VORBEREITUNGSPHASE I</b> <b>(10-15 MINUTEN)</b>	Wahlweise das Arbeitsblatt M1 oder M2; ersteres leitet die Lernenden lediglich zum Verfassen schriftlicher Kommentare an, letzteres gibt ihnen zusätzlich die Möglichkeit, eigene Zeichnungen anzufertigen	Die Lernenden setzen sich mit verschiedenen Gefährdungen der marinen Biodiversität auseinander; sie bringen ihr Vorwissen ein, formulieren Fragen und erhalten Gelegenheit, persönliche Überlegungen zum Ausdruck zu bringen; hierzu kommentieren sie die vorbereitete Illustration, ggf. ergänzen sie diese um eigene Zeichnungen	Entwicklung einer Mindmap in Einzel- oder Partnerarbeit
<b>VORBEREITUNGSPHASE II</b> <b>(15-30 MINUTEN)</b>	Einführungstext zum Lebensraum Meer	Die Lernenden eignen sich Grundkenntnisse über die Bedrohung mariner Ökosysteme an	Textarbeit in Einzel- oder Partnerarbeit, ggf. als Hausaufgabe

<p><b>VORBEREITUNGSPHASE III</b></p> <p><b>(10-15 MINUTEN)</b></p>	<p>Einführungstext zum Lebensraum Meer</p> <p>Kommentierte Zeichnungen (M1 oder M2)</p>	<p>Der Einleitungstext wird nochmals reflektiert; hierbei sollen die Schüler:innen einen Bezug zu ihren Vorkenntnissen und Überzeugungen herstellen, sie beziehen den Text auf die eingangs kommentierten Zeichnungen</p>	<p>Diskussion im Plenum, ggf. mit schriftlicher Dokumentation</p>
<p><b>VORBEREITUNGSPHASE IV</b></p>	<p>Zugeteilte Rollenkarte</p>	<p>Die Schüler:innen lernen die Akteur:innen kennen, die sie in der Konferenz vertreten; sie sollen die jeweilige <b>Position zum Schutz der Meere</b> erläutern bzw. <b>eine entsprechende Position entwickeln</b></p>	<p>Textarbeit und Recherche in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit</p>
<p><b>VORBEREITUNGSPHASE V</b></p> <p><b>(15 BIS 30 MINUTEN)</b></p>	<p>Zugeteilte Rollenkarte</p> <p>Arbeitsblatt „Vorbereitung der Rollenkarten“</p>	<p>Die Schüler:innen reflektieren den Inhalt der Rollenkarte und die Ergebnisse ihrer weiterführenden Recherchen</p>	<p>Diskussion im Plenum; die Schüler:innen können die Ergebnisse auf dem Arbeitsblatt dokumentieren</p>

Die **blau hinterlegten Vorbereitungsphasen** sind für die Teilnahme erforderlich. Die **grün hinterlegten Phasen** sind fakultativ.

## II. Verlaufsplan der Konferenz

ZEITPLAN	PHASE	MATERIAL	FRAGESTELLUNG/ LERNZIEL	METHODE UND SOZIALFORM
9.00 Uhr- 9.20 Uhr	<b>Begrüßung (I)</b>	Kurze Powerpoint-Präsentation	<p>Die Schüler:innen finden sich in der Konferenz ein; sie werden von den Moderator:innen begrüßt</p> <p>Organisation und Ablauf werden geklärt</p> <p>Die Fragestellungen werden benannt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Wieso ist die Biodiversität der Meere bedroht?</b></li> <li>• <b>Was kann man für den Schutz der Meere tun?</b></li> <li>• <b>Wer kümmert sich um den Arten- und Meeresschutz?</b></li> </ul>	Kurze Diskussion im Plenum
		Tabelle mit Themenbereichen und Akteur:innen für die Zuordnung der Ausschüsse	<p>Ankündigung der Arbeitsphase mit <b>vier Ausschüssen, die sich spezifischen Themenbereichen zuwenden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überfischung und Übernutzung (A)</li> <li>• Erwärmung und Versauerung (Auswirkungen des Klimawandels) (B)</li> <li>• Verschmutzung (C)</li> <li>• Schiffsverkehr/Baumaßnahmen (D)</li> </ul>	

ZEITPLAN	PHASE	MATERIAL	FRAGESTELLUNG/LERNZIEL	METHODE UND SOZIALFORM
9.20 Uhr- 10.20 Uhr	<b>Vorbereitende Diskussion in den Ausschüssen (II)</b>	<p>Rollenkarten und weitere Quellen</p> <p>Arbeitsblatt „Vorbereitung der Rollenkarten“</p> <p>Aufhänger für die verschiedenen Ausschüsse</p>	<p>Die Schüler:innen werden den vier o.g. Ausschüssen zugeteilt (s. Tabelle). Sie besprechen folgende Punkte in den Breakout-Räumen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstellung der Klassen</li> <li>• Ein „Problemfall“ dient als Aufhänger, um die Diskussion ins Rollen zu bringen</li> <li>• Austausch über das zu Hause Erarbeitete (Arbeitsblatt „Vorbereitung der Rollenkarten“)</li> </ul> <p>Wenn sich die Klassen verständigt haben, können sie den Ausschuss wechseln</p>	<p>Gruppenarbeit; jede Klasse vertritt genau eine:n Akteur:in; <b>bei ausreichender Beteiligung können die Rollen auch doppelt besetzt werden</b></p>
10.20 Uhr- 10.35 Uhr	<b>PAUSE</b>			
<p>10.35 Uhr- 12.35 Uhr</p> <p>Für jeden Block sind 25 bis 30 Minuten geplant</p>	<b>Erste Diskussionsphase in großer Runde (III)</b>	<p>Rollenkarten und weitere Quellen</p> <p>Arbeitsblatt „Vorbereitung der Rollenkarten“</p>	<p>Podiumsdiskussion <b>in vier Blöcken</b>; hierbei werden die verschiedenen Themenbereiche der Reihe nach besprochen; <b>die Sprecher:innen der Einzelgruppen, die den Themen zugeordnet sind, bilden hierbei je ein Diskussions-Panel</b>, die übrigen Gruppen dürfen und sollen an der Debatte teilnehmen; <b>inhaltlich geht es in dieser Phase primär um die Faktenlage</b></p>	<p>Podiumsdiskussion</p>

ZEITPLAN	PHASE	MATERIAL	FRAGESTELLUNG/LERNZIEL	METHODE UND SOZIALFORM
12.35 Uhr- 14.00 Uhr	<b>MITTAGSPAUSE</b>			
14.00 Uhr- 14.15 Uhr	<b>Kurze Reflexion (IV)</b>		<p>Zusammenfassung der vorgetragenen Fakten aus der Podiumsdiskussion durch die Konferenzleitung; im Idealfall bilden sich in der Moderator:innen-Klasse vier Teilgruppen, die jeweils einen Themenbereich übernehmen</p> <p>Offen gebliebene Punkte werden herausgestellt, dabei können konkrete Fragestellungen für die zweite Diskussionsphase formuliert werden</p>	Plenum
14.15 Uhr- 14.45 Uhr	<b>Zweite Diskussionsphase in großer Runde (V)</b>		Die Schüler:innen diskutieren über die Frage, <b>welche konkreten Maßnahmen zum Schutz der marinen Artenvielfalt ergriffen werden müssen</b>	Plenum
14.45 Uhr- 15.15 Uhr	<b>Ergebnissicherung (VI)</b>	Vorbereitete Erklärung, diese soll um konkrete Forderungen ergänzt werden	<p>Die Konferenzergebnisse werden durch die Moderator:innen zusammengefasst</p> <p>Die Teilnehmenden formulieren gemeinsame Forderungen für eine Erklärung, die an die Politik übergeben wird</p>	Plenum

ZEITPLAN	PHASE	MATERIAL	FRAGESTELLUNG/LERNZIEL	METHODE UND SOZIALFORM
15.15 Uhr- 15.25 Uhr	<b>PAUSE</b>			
15.25 Uhr- 16.00 Uhr	<b>Abschluss- Reflexion (VII)</b>		<p>Der Verlauf der Konferenz wird unter der Leitung der Moderator:innen-Klasse ausgewertet. Dabei werden verschiedene Ebenen in den Blick genommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) <b>Inhaltlicher Verlauf:</b> Welche Akteur:innen haben in der Debatte überzeugt? Ist die Problematik deutlich geworden? Wurden adäquate Lösungsstrategien erörtert?</li> <li>b) <b>Methodischer Verlauf:</b> War die Konferenz sinnvoll aufgebaut? War die Verteilung der Akteur:innen auf verschiedene Themenbereiche schlüssig und ausgewogen? Kam die Mehrsprachigkeit hinreichend zur Geltung?</li> <li>c) <b>Verbesserungsvorschläge:</b> Gibt es Themen, die in der Konferenz zu kurz gekommen sind oder ganz fehlten? Gibt es wichtige Akteur:innen, die auf der Konferenz fehlten?</li> </ul>	

## Zuordnung der Akteur:innen zu den verschiedenen Themenbereichen

Überfischung	Erwärmung	Verschmutzung	Schiffsverkehr
Überfischung im Senegal	Verlegung der Hauptstadt Indonesiens	Florida	Galapagos: Öl-Verschmutzung
Ali Tabrizi	Antje Boetius	Helena Helemersson	Felix Eichhorn
Moustapha Dieng	Greta Thunberg	Boyan Slat / The Ocean Cleanup	Hapag Llyod
Alan Jop	Joko Widodo	Heike Vesper	Jetsetter
Umweltbewusste und verunsicherte Verbraucherin	Mojib Latif	Jetsetter	EnBW
Parlevliet & Van der Plas	Robert Habeck	Ben van Beurden	Greenpeace
	David Wachenfeld	Umweltbewusste und verunsicherte Verbraucherin	Harald Welzer